

Jahresablauf



Herbstferien



Weihnachtsferien



Sportferien



Frühlingsferien



Sommerferien

- Schwerpunktfach, Sport
- Deutsch, Englisch / Italienisch / Latein, Geografie, Geschichte, Biologie, Musik
- Mathematik, Französisch, Physik, Chemie, Bildnerisches Gestalten, Informatik
- Projektwoche

An wen richtet sich das Angebot?

Die Aufnahme in die ELMA-Klassen ist grundsätzlich unbeschränkt. Angesprochen sind Jugendliche, die ein Interesse am eigenständigen Arbeiten haben, selbstbestimmt handeln und ihre individuellen schulischen Interessen verfolgen möchten. Es erfüllt uns mit Freude, Ihnen als zukünftigem Schüler bzw. zukünftiger Schülerin dieses innovative Modell anbieten zu können. Bitte reichen Sie mit Ihrer Anmeldung ein handschriftliches Motivationsschreiben ein. Aus organisatorischen Gründen werden maximal zwei Klassen geführt.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Konrektorin
Barbara Imholz
032 627 90 46, barbara.imholz@kssso.ch

Kantonsschule Solothurn

Herrenweg 18
4502 Solothurn
Telefon 032 627 90 00
<https://kssso.so.ch>

IIIIII KANTON **solothurn**

Kantonsschule Solothurn

Das ELMA-Modell

Eigenständiges Lernen mit Anleitung

Ein Bildungsangebot, das auf das Leben vorbereitet

Seit August 2020 bietet die Kantonsschule Solothurn ein Unterrichtsprogramm namens ELMA-Modell an. ELMA steht für «Eigenständiges Lernen mit Anleitung». In diesen Klassen geniessen die Schülerinnen und Schüler den Vorteil eines besonders hohen Anteils an **begleitetem selbstorganisiertem Lernen**. Sie planen, steuern und überprüfen ihr Lernen innerhalb vorgegebener Rahmenbedingungen eigenständig und werden dabei von ihren Lehrpersonen unterstützt.

Das mehrfach ausgezeichnete ELMA-Modell zielt darauf ab, unsere Schülerinnen und Schüler während ihrer Gymnasialzeit zu mehr Eigenverantwortung zu führen, sie dabei zu begleiten und sie im Lernprozess zu unterstützen.

Warum sind wir überzeugt, dass das ELMA-Modell zukunftsweisend ist?

Selbständigkeit, Eigenverantwortung und Organisation sind entscheidende Faktoren für ein erfolgreiches Studium. Unsere Schülerinnen und Schüler wurden bereits in ihren früheren Schulen mit diesen Kompetenzen vertraut gemacht. Unser ELMA-Modell greift diese von Anfang an auf und fördert sie gezielt weiter.

Unser ELMA-Modell weckt das Interesse vieler Gymnasien und sogar der Universität Zürich (Institut für Erziehungswissenschaft). Seit 2023 zählt es zu den innovativen Gymnasien der Schweiz, wie im Artikel «Gymnasien entwickeln sich weiter: Aktuelle Trends in der Schweiz» zu lesen ist.

Der Abschluss und das Ziel des ELMA-Modells

Die Schülerinnen und Schüler der ELMA-Klassen durchlaufen dieselben Maturaprüfungen wie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler in den regulären Klassen. Die ELMA-Klassen unterscheiden sich lediglich durch ihren Weg zur Erreichung dieses Abschlusses. Allerdings erlangen die Schülerinnen und Schüler des ELMA-Modells zusätzlich Kompetenzen im Zeitmanagement, der Planung und der Teamfähigkeit.

Vorteile und Kernmerkmale des ELMA-Modells

- Das Jahr in den ELMA-Klassen ist in **sechs gleich lange Phasen** unterteilt.
- Während dieser Phasen werden nur die **Hälfte der Fächer** unterrichtet, jedoch erfolgt dies umso intensiver.
- Analog zur Universität sind **Lern- und Prüfungsphasen** getrennt.
- Der Stundenplan ermöglicht mehr **Freiräume** zur selbständigen und flexiblen Einteilung der Arbeiten.
- Zusätzliche **Projektwochen** in den ELMA-Klassen fördern die Projektarbeit und Interdisziplinarität.
- Schülerinnen und Schüler der ELMA-Klassen erhalten eine **individuelle, persönliche Lernbegleitung (ILB)**, die sie über die vier Jahre hinweg regelmässig berät und betreut.
- Die Schülerinnen und Schüler der ELMA-Klassen verfügen über ein **eigenes Klassenzimmer** mit Ablagefläche für ihre Materialien.

Die Vielfalt der Lernmodelle an der KSSO

An unserer Schule unterscheiden wir zwischen drei Formen des Lernens:

- **Angeleitetes Lernen (AL):** Dies entspricht dem traditionellen, klassischen Unterrichtsstil, bei dem Fachlehrpersonen und Schülerinnen und Schüler gemeinsam an einem Thema arbeiten.
- **Begleitetes selbstorganisiertes Lernen (BSL):** Hier arbeiten Fachlehrpersonen und Schüler gemeinsam anwesend, jedoch eigenständig an verschiedenen Aufgabenstellungen.
- **Eigenständiges Lernen (EL):** In diesem Modell werden Hausaufgaben auf ein Minimum reduziert. Zeit und Raum stehen den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung, um die Aufgaben eigenständig zu bewältigen. Die Schülerinnen und Schüler bestimmen über ihre Präsenz und teilen ihre Zeit eigenverantwortlich ein. Die Fachlehrpersonen stehen ihnen zur Unterstützung zur Verfügung. Diese zeitlichen Freiräume ermöglichen auch Treffen mit der individuellen Lernbegleitung.

Zusätzlich erhält jeder Schüler und jede Schülerin eine Lehrperson als **individuelle Lernbegleitung (ILB)** über die vier Jahre hinweg. In regelmässigen Treffen werden gemeinsam Zeitmanagement und Erfolge evaluiert.

	7.35 8.20	8.30 9.15	9.25 10.10	10.25 11.10	11.20 12.05	12.10 12.55	13.00 13.45	13.55 14.40	14.50 15.35	15.45 16.30
Montag	EL	AL					BSL	ILB	EL	
Dienstag	EL	BSL	AL				EL	EL	EL	EL
Mittwoch	EL	AL			BSL		AL	BSL		
Donnerstag	ILB	AL	BSL	EL			AL	BSL		
Freitag	EL	BSL	AL					AL	BSL	

Beispiel Stundenplan einer ELMA-Klasse